

BANKGEHEIMNIS

MITGLIEDERMAGAZIN DER VOLKSBANK PIRNA | AUSGABE 2/2026



Aus Pirna in die weite Welt – Volksbank Pirna begleitet große Ziele

Über das Abenteuer Ärmelkanal, eine bewegende Preisgala in Berlin und wie die Volksbank Pirna einen jungen Mann bei seinem Traum von Los Angeles unterstützt.

**Volksbank
Pirna eG**



England - Gärten, Schlösser und Küstenzauber

7 Tage England – 12.06. bis 18.06.2027

Englands Gärten zählen zu den schönsten der Welt. In einer Jahrhunderte langen Tradition schufen Englands Gärtner und Landschaftsgestalter mit großer Perfektion und mit viel Liebe zum Detail prächtige Landschaftsparks, bezaubernde Landhausgärten und großartige Gewächshäuser. Die blühenden Oasen Südwestenglands erfreuen Gartenfreunde aus nah und fern. Besonders im Frühjahr sorgt das durch den Golfstrom beeinflusste milde Klima für eine üppige Blütenpracht und taucht die Natur in ein buntes Farbenmeer.

SIE ERLEBEN AUF DIESER REISE:

die Weltmetropole London

Besuch von 6 traumhaften Gärten wie z.B. der zum UNESCO-Welterbe gehörende Royal Botanic Garden

Stonehenge, die mittelalterliche Stadt Salisbury und den berühmten Sir Harold Hillier Gardens

Küstenwanderung und Dartmoor Nationalpark

Kurort und Weltkulturerbe Bath sowie das Städtchen Windsor mit Außenbesichtigung des Windsor Castle

inkl. Flug mit Eurowings von Berlin nach London-Heathrow und zurück in der Economy-Class, 6 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels, Halbpension, deutschsprachige Reiseleitung, Rundreise, Ausflüge und Transfers im klimatisierten Reisebus

Reisepreis ab

2.499 € p.P.

Ihre Ansprechpartnerin: Heike Schulze | Telefon 03501 5322 778 | heike.schulze@volksbank-pirna.de

Vereinbaren
Sie jetzt einen
Beratungs-
termin!

Das Fundament für große Träume.

Jetzt eröffnen und 120 € Startkapital sichern*¹:
das JuniorDepot im UnionDepot

Hier geht's
zur Produktseite:



- ✓ 0 € Depotgebühr und 0 € Ausgabeaufschlag bis zum 18. Lebensjahr²
- ✓ Bequem verwalten: online oder in der Geschäftsstelle vor Ort
- ✓ kombinieren mit einem Fondssparplan: Sparraten ab 25 € monatlich auf die Fonds Ihrer Wahl
- ✓ kann alle Voraussetzungen für die staatliche Frühstartrente erfüllen

Hinweis: Eine Anlage am Kapitalmarkt ist immer mit Chancen und Risiken verbunden.

*Verantwortlich für die Aktion „Startkapital“ ist die Union Investment Service Bank AG.

Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt und das Basisinformationsblatt des Fonds, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Darin finden Sie ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen, zu Chancen zu Risiken sowie Erläuterungen zum Risikoprofil des Fonds. Diese Dokumente sowie die Anlagebedingungen und die Jahres- und Halbjahresberichte bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds. Sie sind kostenlos in deutscher Sprache erhältlich bei Ihrer Volksbank Pirna eG, beim Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon +49 69 58998-6060 oder auf www.union-investment.de/downloads. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache und weitere Informationen zu Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung erhalten Sie auf <https://www.union-investment.de/beschwerde>. Union Investment Management GmbH kann jederzeit beschließen, Vorkehrungen, die sie gegebenenfalls für den Vertrieb von Anteilen eines Fonds und/oder Anteilsklassen eines Fonds in einem anderen Mitgliedsstaat als ihrem Herkunftsmitgliedstaat getroffen hat, wieder aufzuheben.

¹ 120 Euro Startkapital in Fondsanteilen des Fonds „UniFavorit: Aktien“. Voraussetzung: Gilt nur für die ersten 50.000 Abschlüsse eines JuniorDepots im UnionDepot bis 31. Dezember 2026 bei Erfüllung der Teilnahmebedingungen.

² Bis zur Volljährigkeit fallen keine Depotgebühren oder Ausgabeaufschläge beim Fondskauf an. Produktkosten im Fonds fallen weiterhin an.



RÜCKBLICK

Karikaturenausstellung	7-9
Ruderregatta	10-11
Ärmelkanalüberquerung	11-12



BANK FÜR DIE REGION

Gewinnsparen	16-17
Unternehmer des Jahres	18-19
Sponsoring	20-21
Jugend creativ	22-23
Spenden	24
Stiftung aktuell	25
Tartanbahn	26-27



NEUES AUS DER BANK

Wir zahlen deine Nachhilfe!	15
Steuerberaterlunch	28
Modernisierung SB-Geräte	29
Stadtradeln	30
Reihenhäuser in Sebnitz	32-33



MITGLIEDSCHAFT

Vertreterversammlung	4-6
Mitgliederwanderung	13-14
Familienbetrieb	
„Zum Erbgericht“	34-35



Liebe Mitglieder der Volksbank Pirna eG,
auf Napoleon Bonaparte soll der Ausspruch zurückgehen: „Die Sachsen sind die besten Deutschen.“ Ich bin überzeugt: Heute findet man sie vor allem in der Sächsischen Schweiz und dem Osterzgebirge. Denn was Sie, unsere 11.828 engagierten Genossenschaftsmitglieder, für Ihre Heimat und die Menschen in ihr leisten, ist außergewöhnlich.

Ob Sie mit einem Kredit in die Zukunft investieren, für größere Vorhaben sparen oder sogar Gold für Ihre Enkel erwerben – Ihr Mut, Ihr Weitblick und Ihr Optimismus spiegeln sich auch im auf 1,6 Milliarden Euro gewachsenen Geschäftsvolumen unserer Bank wider. Seit 1858 schenken Sie und Generationen vor Ihnen unserem Haus Ihr Vertrauen. Die beeindruckenden Erfolgszahlen, die wir auf der diesjährigen Vertreterversammlung präsentieren durften, finden Sie auf den nächsten Seiten.

An unserer Bilanz darf die ganze Region teilhaben. Wo immer Sie in unserer schönen Heimat unterwegs sind, sich in Vereinen engagieren oder Sportveranstaltungen, Kulturangebote und Volksfeste besuchen – vielerorts begegnet Ihnen das Engagement der Volksbank Pirna eG als Sponsor und Förderer. Vieles davon finden Sie in der neuen Ausgabe unseres Mitgliedermagazins.

Gerne möchte ich Sie auf zwei Berichte hinweisen, die mir besonders am Herzen liegen. Zum einen die

Gemeinschaftsaktion des LSV Pirna e.V. im Kampf um eine dringend notwendige neue Tartanbahn. Sie zeigt wunderbar auf, was möglich ist, wenn in einer Stadt alle an einem Strang ziehen. Zum anderen die beeindruckende Entwicklung des von uns geförderten Vizeeuropameister Lukas Schober aus Maxen. Er zeigt, was man mit Glauben, Willen und Disziplin erreichen kann.

Nicht weniger spannend ist unser Bericht über die mutigen Mitglieder des Pirnaer Ruderclubs. Sie organisierten nicht nur die in Deutschland einzigartige 2. Prossener Rudersprintregatta, mit der sie den Prossener Hafen zum Beben brachten. Sie wagten gleich noch als Zugabe eine 32-stündige Fahrt über 172 km im Ruderboot über den Ärmelkanal. Verückt, aber wahr.

Besonders am Herzen liegt uns die junge Generation. Gute Bildung eröffnet Chancen – deshalb finanzieren wir Schülern mit unserem VR-Start Jugendkonto den Nachhilfeunterricht mit echten Tutoren. Eine Initiative, die sich gerne weiter herumsprechen darf.

Die Themen dieser Ausgabe sind so vielfältig wie unsere Mitglieder und unsere Region.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des neuen Mitgliedermagazins.

Ihr Dr. Hauke Haensel

Vorsitzender des Vorstandes der Volksbank Pirna eG

Vertreterversammlung mit vielen Höhepunkten

Von 3.000 Talern zu heute über 1,6 Milliarden Euro!

Elegant eingedeckte runde Tische, weiß verhüllte Stühle, geschäftig durch den Saal eilende Kellner, festlich und dennoch mit einer gewissen Leichtigkeit gekleidete Damen und Herren – am Abend des 13. August 2026 lag über der Bogensporthalle Lohmen die Atmosphäre einer Familienfeier im großen Stil. Allein das Rednerpult und die drei Plätze des Präsidiums auf der Bühne ließen erkennen, dass hier keine Hochzeit gefeiert wurde. Stattdessen tagte die Vertreterversammlung, das höchste Organ der genossenschaftlich organisierten Volksbank Pirna eG.

Rund 190 gewählte Vertreter befanden über den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2025, über wichtige Ämter und Gremien – und damit über die künftige Aus-

richtung der letzten eigenständigen Bank in der Sächsischen Schweiz.

Abweichend vom üblichen Prozedere erinnerte die Vorsitzende des Stiftungsrates der Volksbank Pirna Stiftung, Claudia Körner, eingangs an die Unwetterkatastrophe, die Rathen am 31. Juli 2026 traf. Als schnelle „Erste Hilfe“ überreichten Stiftung und Volksbank den ehrenamtlichen DRK-Bergwacht-Rettern, deren Station unbenutzbar wurde, Schecks über insgesamt 15.000 Euro.

Feststimmung kam sofort auf, als der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Pirna eG, Dr. Hauke Haensel, mit seinem Füllhorn an Erfolgszahlen aufwartete: „Die



Festliche Atmosphäre in der Bogenschießhalle Lohmen.



Ungewöhnlicher Auftakt – Claudia Körner erinnert an Unwetterkatastrophe und überreicht Spende an die Bergwacht Sachsen.



Prof. Dr. Thomas Gischke präsentiert den Bericht des Aufsichtsrates.



Vorstandsvorsitzender Dr. Hauke Haensel, Aufsichtsratsvorsitzender Prof. Dr. Thomas Gischke und Vorstand Jens Köhler.



Für einige neu gewählte Vertreter war es die erste Vertreterversammlung wie für Pirnas Oberbürgermeister Tim Lochner.



Einstimmige Entscheidungen der Vertreter.



Vorstand Jens Köhler im Austausch mit den Vertretern.

Gründerväter, welche vor 168 Jahren in der ersten Etage des Gasthauses ‚Zum Schwan‘ zu Pirna dieses Kreditinstitut aus der Taufe hoben, wären sicher hellauf begeistert: Denn was 1858 mit 3.000 Talern begann, hat heute ein Bankgeschäftsvolumen von mehr als 1,6 Milliarden Euro erreicht!“ Exakt wuchs dieses Bankgeschäftsvolumen 2025 um 8,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr und damit auf 1,6 Milliarden Euro. Während das Kreditvolumen um 8,6 Prozent auf 486 Millionen Euro gesteigert wurde, erreichten die Kundeneinlagen 794 Millionen Euro. Dies sind wiederum 8 Prozent mehr als im vorangegangenen Geschäftsjahr. Auch die „Goldwelt“ floriert prächtig, machte in zehn Jahren 80 Millionen Euro Umsatz. Im gleichen Zeitraum wurden etwa 3.500 neue Kunden als auch Genossenschaftsmitglieder hinzugewonnen. Aktuell erhalten bereits 11.828 Mitglieder bzw. Anteilseigner – und damit erneut mehr als ein Jahr zuvor – drei Prozent Dividende.

„UNSERE BANK IST EIN KLEINES WENDIGES SCHNELLBOOT“

Als Dr. Haensel das Kreditinstitut, dass mittlerweile 25,1 Prozent Marktanteil in der Region hat und dem

die Menschen immer mehr Geld anvertrauen, mit einem kleinen wendigen Schnellboot in stürmischer See verglich, welches Tankern davoneilt und Klippen gut umschifft, brandete ihm Beifall entgegen.

Der Aufsichtsratsvorsitzende der Volksbank Pirna eG, Prof. Dr. Thomas Gischke, der auf das positive Ergebnis der Jahresabschlussprüfung verwies, brachte das Erfolgsgeheimnis auf den Punkt: „Bei uns geht es zu wie in einer guten sächsischen Familie: Man wirtschaftet solide, gibt nicht mehr aus, als man einnimmt, und legt für die Zukunft etwas zurück. Das ermöglichen u. a. schlanke Strukturen, das hocheffiziente Arbeiten von unseren 100 Mitarbeitern sowie elf Azubis und ein vollendeter Service. Nach wie vor unterhalten wir ein System von neun festen Geschäftsstellen und zwei Selbstbedienungs-Standorten im Landkreis Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge und fahren nicht nur ab und zu per Geldbus dort vorbei. Das schätzen die über 33.000 Kunden.“

Dass die bankeigenen Wohnungsgesellschaften mit 1.000 Wohnungen prosperieren, demonstrieren die bereits investierten 7,2 Millionen Euro. Dr. Haensel verkündete,

dass die Bank künftig als Anteilseigner am Fernwärmenetz der Stadt Sebnitz mitentscheiden darf. Der Stadtrat hatte vor kurzem dem Verkauf des Fernwärmenetzes an das Bieterkonsortium um die Volksbank Pirna einstimmig beschlossen.

Mit großer Freude vernahmen die Anwesenden, wie das vielseitige Sponsoring der Bank und die Volksbank Pirna Stiftung mit ihrem Startkapital von 1,1 Mio. Euro regionalen Volksfesten, Sportereignissen, Vereinen und Initiativen in Sport, Kultur sowie Sozialem helfen.

Einstimmig votierte die Vertreterversammlung für den Jahresabschluss, entlastete die beiden Volksbank-Vorstände Dr. Hauke Haensel und Jens Köhler sowie den Aufsichtsrat. Bei den Wahlen stimmten 100 Prozent der Vertreter dafür, dass die Aufsichtsratsmitglieder Prof. Dr. Gischke und Henryk Schultz eine weitere Amtszeit zum Wohle des Finanzhauses wirken.

Der Abend klang äußerst amüsant mit dem Auftritt des bekannten bayerischen Musik-Comedian Chris Boettcher aus.

W. L.



Musik-Comedian Chris Böttcher sorgte mit bayerischem Humor für gute Unterhaltung.



Auch die Vertreter Stephan Schmidt und Ralf Böhmer nutzten die Gelegenheit zum angeregten Gespräch.



Als Aufsichtsräte einstimmig wieder gewählt - der Vorsitzende Prof. Dr. Thomas Gischke und Henryk Schultz.



Aufsichtsratsmitglied Falk Heinze und Jörg Seidel, Geschäftsführer der DDV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH.

Zum Videobeitrag:
www.youtube.de/volksbankpirna



Geld regiert die Welt – und der Humor hält dagegen.

**Der fünfte Karikaturenpreis „SÄCHSISCH VERGOLDET“
der Volksbank Pirna war ein voller Erfolg.**

Das war ein Volltreffer – das Motto traf den Nerv der Zeit: 20 der besten Karikaturisten aus Deutschland kamen Ende April nach Pirna. Sie feierten gemeinsam mit über 200 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ausgelassen und heiter die Preisträger des diesjährigen Volksbank-Karikaturenpreises.

Unter dem Motto „Geld regiert die Welt“ hatten über 50 Künstler aus dem deutschsprachigen Raum

350 Cartoons eingereicht. Rund 90 der besten Karikaturen von 43 Künstlern waren für die öffentliche Ausstellung im Foyer der Hauptgeschäftsstelle der Volksbank Pirna eG ausgewählt worden. Außerdem erschien ein Katalog mit dem Titel „Geld regiert die Welt“, der alle ausgestellten Werke enthält. Die ausgezeichneten Werke nahmen das Spannungsfeld von Reichtum, Macht und Gesellschaft pointiert ins Visier und sorgten zugleich für viele nachdenkliche und heitere Momente.



**ZWEITER
PLATZ**

Karikaturenpreis der
Volksbank Pirna eG

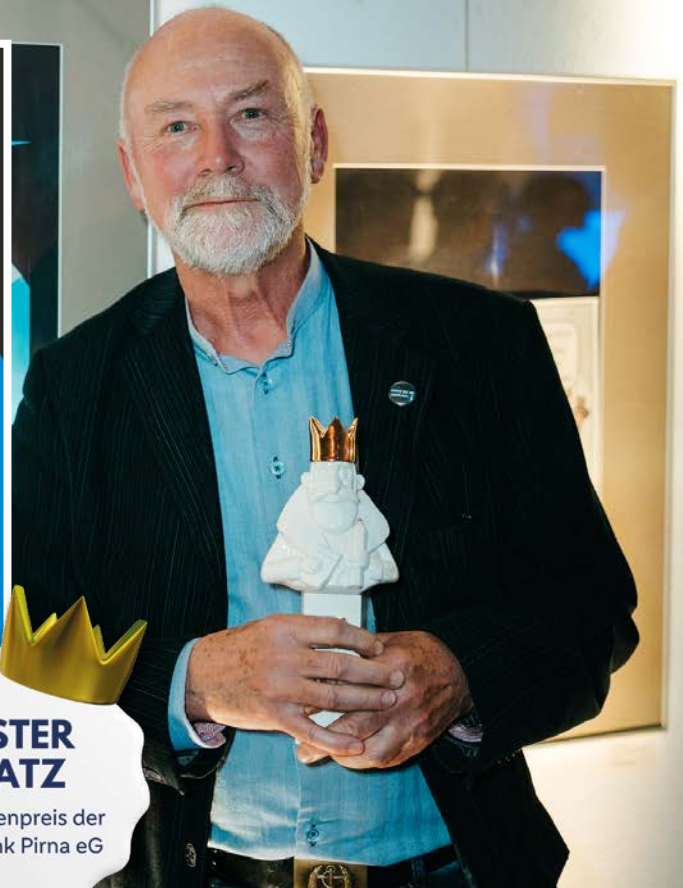




Platz 1 für Steffen Jacob, hier mit Siegerpokal aus Meißener Porzellan.

ERSTER PLATZ

Karikaturenpreis der Volksbank Pirna eG



„Ich bin überglücklich, dass wir erneut eine so qualitativ exzellente Karikaturenausstellung zeigen können“, sagte der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Pirna eG, Dr. Hauke Haensel. „Vieles, was gerade passiert, lässt sich unter dem aktuellen Motto der Ausstellung zusammenfassen. Zum Glück können wir in diesem Fall die aus den Fugen geratene Welt mit dem Humor der Karikaturisten betrachten.“ Gemeinsam mit der Galerie Komische

Meister Dresden veranstaltete die Volksbank Pirna den inzwischen landesweit renommierten Wettbewerb zum fünften Mal.

Den Hauptpreis erhielt der Chemnitzer Zeichner Steffen Jacob für sein Bild „Sozialer Brückenbau“. Es zeigt zwei Obdachlose unter einer Brücke. Sagt der eine: „Stell Dir vor, unsere Brücke soll endlich saniert werden!“ Meint



Heitere Stimmung bei den Gästen, u. a. bei Pirnas Oberbürgermeister Tim Lochner.



SONDERPREIS AUFSICHTSRAT

Karikaturenpreis der Volksbank Pirna eG



Die Preisträger des 5. Karikaturen-Preises „SÄCHSISCH VERGOLDET“.

der andere: „Das wäre ja dann sozialer Wohnungsbau.“ Den Preis für das Lebenswerk erhielt der 1951 in Leipzig geborene Cartoonist und Grafiker Rainer Schade. Weitere Preisträger des aktuellen Jahrgangs sind Martin Zak (2. Platz) aus Köln und Philipp Sturm (3. Platz) aus Leipzig, Teresa Habild aus Trier und Jan Kunz aus Flöha (Preis des Vorstands und Preis des Aufsichtsrates).

Der Karikaturenpreis der Volksbank Pirna ist mit insgesamt gut einhundert Gramm Feingold dotiert (aktueller Wert rund 13.000 Euro) und gehört damit deutschlandweit zu den höchstdotierten Wettbewerben dieses Genres.

Dr. Peter Ufer



Rainer Schade erhielt den Preis für sein Lebenswerk.

**PREIS
FÜR DAS
LEBENSWERK**
Rainer Schade



**DRITTER
PLATZ**

Karikaturenpreis der
Volksbank Pirna eG

**SONDERPREIS
VORSTAND**

Karikaturenpreis der
Volksbank Pirna eG



Zum Videobeitrag:
www.youtube.de/volksbankpirna



2. Rudersprint-Regatta brachte Prossener Hafen zum Beben

Rennen um den Volksbank-Cup

SPORTLICHES HIGHLIGHT BEI BESTEM WETTER

Über 200 Ruderer aus 9 Bundesländern in 79 Rennen auf der 350 Meter langen Sprintstrecke – allein die Fakten zur 2. Prossener Rudersprint-Regatta sind imposant. Doch noch viel beeindruckender war das Gefühl vor Ort: Adrenalin, Spannung, Sportgeist, Gemeinschaft und die beeindruckende Kulisse des Prossener Hafens mit Blick auf den Lilienstein. Und ein starkes Miteinander: Über 60 Ehrenamtliche und viele Unterstützer haben die Regatta zu einem unvergesslichen Highlight gemacht. Allen voran die Volksbank Pirna eG als Hauptsponsor.

PACKENDE RENNEN UND HERZSCHLAGFINALE

Bei einer Rudersprint-Regatta entscheiden oft nur wenige Sekunden über Sieg und Platzierung. Umso wichtiger sind ein perfekter Rhythmus, präzise Technik und das blinde Vertrauen innerhalb der Mannschaft. Packende Duelle auf der Strecke haben die Zuschauer auf der Strecke das eine oder andere Mal um Atem ringen lassen. Kinder bis 14 Jahren, Junioren, Senioren und Masters rangen um die Siege, begleitet vom phrenetischen Applaus und Anfeuerungsrufen des Publikums, ganz nah an der Strecke.

Der sportliche Höhepunkt des Tages war das große Finale um den „Volksbank-Cup“ der Männer-Achter. Am Start herrschte bei den Booten des Wurzener Rudervereins sowie dem Landesstützpunkt Dresden volle Konzentra-

tion. Nach dem Startschuss dann lieferten sich die Teams ein packendes Kopf-an-Kopf-Rennen. Am Ende konnte sich die Wurzener Rudervereinigung Schwarz-Gelb unter dem Beifall der Zuschauer knapp mit 59,98 Sekunden durchsetzen und seinen Titel aus dem vergangenen Jahr verteidigen. Dritter wurde der Achter vom Pirnaer Ruderverein 1872 e.V. Den Pokal für die Gewinner überreichte zur feierlichen Siegerehrung Dr. Hauke Haensel, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna eG.

SPITZENEREIGNIS AUCH FÜR ZUSCHAUER

Auch am Rande der sportlichen Wettkämpfe hat die Prossener Rudersprint-Regatta einiges geboten. Mit ihrem Volksfest-Charakter, eingebettet in das Hafenfest Prossen, zog sie Touristen und Einheimische gleichermaßen an. Auch die Volksbank Pirna eG hat als Hauptsponsor die Veranstaltung den gesamten Tag lang begleitet. Sie unterstützte die Regatta nicht nur finanziell, sondern auch mit persönlichem Engagement, Kinderbespaßung und Giveaways. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit zum Austausch mit den Mitarbeitern der Bank. Gleichzeitig fieberte das Volksbank-Team bei jedem Rennen mit und feuerte die Sportler vom Streckenrand aus an.

Für die Organisatoren der Regatta hat sich der monatelange Einsatz gelohnt: Vom Aufbau in Rekordzeit über den reibungslosen Ablauf, die Vernetzung mit Unter-



Emotionaler Höhepunkt: Dr. Hauke Haensel übergibt Volksbank-Cup an die Wurzener Rudervereinigung Schwarz-Gelb.



Begehrte Trophäe: der Volksbank-Cup.



Festmeile am Prossener Hafen.



Maskottchen Rudi sorgte für gute Stimmung.

stützern und Beteiligten vor Ort – die zweite Prossener Rudersprintregatta hat gezeigt, wie Zusammenhalt und Gemeinschaft zum Erfolg führen.

Übrigens: Der Termin für 2027 steht bereits fest – am 14. August sollen wieder die Rudersprint-Boote im Prossener Hafen an den Start gehen, diesmal sogar international.

Juliane Stein und Josephine Schönherr-Bahr

Zum Videobeitrag bei Pirna TV:
www.youtube.de/PirnaTV



Spannende Duelle auf der Strecke.

Abenteuer Ärmelkanal

Rückblick im Interview mit Ralf Böhmer

Sie haben das Unmögliche gewagt und geschafft: Ein zehnköpfiges Team vom Pirnaer Ruderverein 1872 e.V. hat sich Ende Juli in ein unglaubliches Abenteuer gestürzt. In 32 Stunden sind sie 172 km non Stopp gerudert, quer durch den Ärmelkanal von England nach Belgien. Davor: monatelange Planung, enorm viel Training und eine 15-Stundenfahrt über Nacht vom Dresdner Blauem Wunder bis nach Krippen und zurück.

Crewmitglied und Ideengeber Ralf Böhmer hat im Interview gemeinsam mit uns auf das Abenteuer zurückgeblickt.

Wovor hatten Sie im Vorfeld am meisten Respekt?

Eigentlich war die größte Herausforderung nicht zu wissen, wie Körper und Geist mit den Gegebenheiten umgehen werden: offenes Meer, Wind, Wellen, körperliche Belastung, Essenumstellung, Zusammenwirken im Team, das ganze Drumherum. *Lesen Sie weiter auf Seite 12.*



Das Team (v. l.): Sven Philipp, Skipper Freddy, Andreas Kretschmer, Katrin Hänzel, Christian Ziegra, Ralf Böhmer, Sonja Jendrossek, Mario Achilles, Gerold Weigel, Lutz Hoffmann, Dietmar Brückner und Skipper.

Welcher Moment war der einprägsamste?

Da gab es zwei Augenblicke. Einer war, als wir Wasser-einbruch im Boot hatten. Am Morgen gegen 2 Uhr merkten wir an einer konstanten Schiefelage des Bootes, dass etwas nicht stimmte. Eine Kammer war voll Wasser gelaufen. Das wurde abgepumpt und wir konnten auch weitestgehend rudern. Etwas mulmig war die Situation trotzdem, wenn auch nie Hektik aufkam, trotz hohem Wellengang und mitten in der Nacht. Das Kopfkino hat da schon eingesetzt.

Und dann war natürlich der unvergessliche Moment des Ankommens im Hafen von Ostende – man trägt hier solche Emotionen in sich, körperlich erschöpft und mit Schlafdefizit. Es war geschafft, das ganze Team hat es gemeinsam geschafft. Das war pures Glück, Stolz, Freude aber auch Respekt und Achtung vor der Natur. Wir lagen uns alle in den Armen, kein Auge blieb da trocken.

Konnten Sie an Bord denn schlafen?

Nein, leider wenig bis gar nicht. Witzigerweise hatte ich beim Rudern – man kann es kaum glauben – eine kurze Schlafsequenz gehabt. Es waren nur Sekunden, aber mit Cola und Red Bull ging es dann doch irgendwie. Wir wechselten alle 2 Stunden und hatten dann eine effektive Pause von ca. 60 Minuten, nach Abzug Entsicherung, Kleiderwechsel und Essen und wieder anziehen und sichern. Irgendwie kam ich dann später in einen Kurzschlafrythmus und der wiederum wirkte Wunder.

Wie war denn die Stimmung an Bord? Konnten Sie sich unterhalten, auch mal lachen?

Na klar, das gehörte dazu! Man bewegt sich im Grundlagenausdauerbereich; 70-80 Prozent, da kann man sich

noch gut unterhalten und natürlich auch Späße machen. Der eine mehr, der andere weniger.

Und gemeinsam die atemberaubende Natur genießen?

Die war wirklich einmalig! Die einzigartige Natur, die unendliche Weite des Meeres mit seinen Unbekannten, der endlose Blick, immer auf der Suche was zu entdecken, faszinierte uns am meisten.

In der Ferne sind uns Wale begegnet, wir haben Delphine gesehen und Seerobben. Das ganze Erlebnis hat mich so geerdet. Normalerweise bin ich immer unter Strom – hier konnte ich so was von herunterfahren. Obwohl es körperlich natürlich anstrengend war! Etwa 20.000 Kilokalorien habe ich verbraucht.

Und sind Sie trotzdem alle ohne Gebrechen in den Hafen eingekehrt?

Absolut – wir haben immer die Seiten gewechselt, sind Back- als auch Steuerbord in gleichen Zeitabständen gerudert, sodass es für den Körper keine einseitige Belastung gab. Kaum einer hatte Rückenschmerzen oder ähnliches. Wir haben fließend, ohne Stopp gewechselt, das konnte je nach Wellengang auch mal bis zu 15 Minuten dauern. Aus Sicherheitsgründen, wir waren angegurtet wie die Bergsteiger, Hauptgurt und Sicherheitsgurt, erfolgte meist die Ablösung im Robbengang. Bis zu 3 Meter hohe Wellen – das erklärt alles von alleine.

Wow – was für ein Erlebnis! Danke, dass Sie uns in das Abenteuer mitgenommen haben!

Sehr gern!

Das Interview führte Juliane Stein.



Initiator Ralf Böhmer

Zum Videobeitrag bei Pirna TV:
www.youtube.de/PirnaTV



Es trug sie durch den Ärmelkanal: das Hochsee-Ruderboot.

Eine Mitgliedschaft, die etwas bewegt.

7. Volksbank-Mitgliederwanderung

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung fand auch in diesem Jahr wieder die Mitgliederwanderung der Volksbank Pirna eG statt. Unter dem Motto „Gemeinschaft erleben, Region erkunden, miteinander ins Gespräch kommen“ folgten über 150 Mitglieder der Bank der Einladung und verdeutlichten dabei einmal mehr, was die genossenschaftliche Idee ausmacht: Das WIR zählt.

Am Startpunkt in Rathmannsdorf wurde die Wandergruppe von Klaus Brähmig als Volksbank-Aufsichtsratsmitglied und langjähriges Mitglied des Deutschen Bundestages gemeinsam mit den beiden Volksbank-Vorständen Dr. Hauke Haensel und Jens Köhler begrüßt. Dann ging die abwechslungsreiche Route durch die reizvolle Landschaft der Sächsischen Schweiz. Bei kleinen Zwischenhalten entlang des Prossener Hafens informierte Klaus Schneider vom Heimatverein Gohrlich über die hiesige Natur und ihre Nutzung. Am Prossener Schloss ging Inhaber und Betreiber Torsten Wiesner auf die Historie des sanierten Gemäuers ein.

Beim Zwischenstopp an der „Sellnitz“ inmitten des Nationalparks informierte Margitta Jendrzewski über die

dortige Kinder- und Jugendbildungsstätte und die Wandergruppe stärkte sich mit Fleischkäse-Brötchen, frisch zubereitet von Sandro Otto und seinem Team vom Pirnaer Málaga. Mit frischer Energie und bei angeregten Gesprächen ging es rund um den Lilienstein, vorbei am Waldfriedhof Lilienstein, der an Opfer aus einem Barackenlager erinnert, das 1944 zunächst als Internierungs- und Zwangsarbeitslager für Kriegsgefangene am Fuße des Liliensteins errichtet und genutzt wurde.



Wanderleitung Klaus Brähmig.



Klaus Brähmig mit Torsten Wiesner am Schloss Prossen.



Über 150 Mitglieder folgten der Einladung zum Wandern.

Durch den Sellnitzgrund führte die Tour zurück zum Ausgangspunkt. Am Sportplatz des FSV 1924 Bad Schandau e.V. empfingen die Mitarbeiter von Sandro Otto die Wandergruppe zu einem deftigen und reichhaltigen Grillbuffet. Beim geselligen Beisammensein wurde sich über die vielen Eindrücke und neuen Begegnungen ausgetauscht und das Gefühl, Teil einer starken Gemeinschaft zu sein, vermittelt.



In geselliger Runde wurde das Wetter genossen.

Genossenschaft lebt vom Miteinander, der Teilhabe und Verbundenheit. Die Mitgliederwanderung hat erneut gezeigt: diese Werte sind nicht nur Leitbild, sondern gelebte Praxis.

Wir freuen uns über die rege Resonanz und bedanken uns bei allen Teilnehmern für diesen gelungenen Tag.

Josephine Schönherr-Bahr



Sandra Gockel, Landtagsabgeordnete, verteilte leckeren Eierlikör von Klaus Brähmig.



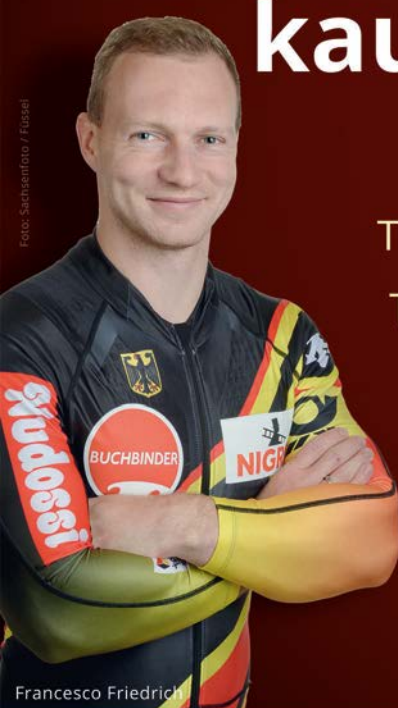
Vorstandsvorsitzender Dr. Hauke Haensel zapfte den Teilnehmern persönlich das Bier.



Leckeres Grillbuffet vom Málaga Pirna.

Meine Möbel kauf' ich hier!

Top-Beratung
Top-Qualität



Eine starke Partnerschaft

Bobbe im Friedrich

Sponsorenallianz

Francesco Friedrich



GmbH

www.pirnaer-moebelhandel.de

Kostenfreie Nachhilfe mit dem VR-Start Jugendkonto!

Erfolgreich durch die Schulzeit – einfach, digital und mit echten Lehrern

Gute Aussichten für junge Kunden der Volksbank Pirna eG: Wer ein kostenfreies VR-Start Jugendkonto nutzt, hat nicht nur seine Finanzen, sondern auch die Schule im Griff. Denn das Rundum-Sorglos-Paket beinhaltet ab dem 1. September 2026 auch ein kostenfreies digitales Nachhilfe-Angebot im Wert von 149,- Euro monatlich. Das gibt es in der Region nur bei der Volksbank Pirna!

Mit dem exklusiven Angebot fördert die Bank die Chancengleichheit, entlastet Familien und begleitet die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Bildungsweg.

MIT UNSEREM PARTNER UBIMASTER IST SCHULE EASY.

Per Chat oder Video stehen im 1:1-Gespräch ausgewählte Tutoren bereit – egal ob für eine kurze Verständnisfrage, die Vorbereitung auf eine Klassenarbeit oder einfach zum Üben zwischendurch.

AUF EINEN BLICK:

- ✓ Für alle Schüler im Alter von 10 bis 20 Jahren in den Klassen 5 bis 13 aller Schulformen sowie Azubis
- ✓ Unterstützung in den Fächern Mathematik, Physik, Deutsch, Englisch, Französisch und Chemie durch echte Lehrer im 1:1 Chat oder Videocall

Einfach und ohne Termin – an sieben Tagen in der Woche:
Montag – Freitag: 14 Uhr – 19 Uhr
Samstag – Sonntag: 10 Uhr – 16 Uhr

Juliane Stein



Volksbank Pirna eG



Ihre Unterstützung für unsere Region



Mit Gewinnsparen sparen, helfen und gewinnen

Fast 31.000 Euro – so groß ist der Fördertopf, den die Kunden der Volksbank Pirna eG mit ihren Gewinnsparlosen füllen. 31.000 Euro, die in Projekte in der Region fließen. Dazu warten auf die Gewinnsparer attraktive Gewinnchancen. Sparen, helfen, gewinnen.

Gewinnsparen in Kürze erklärt

Ein Gewinnsparlos kostet 5 Euro: 1 Euro Spieleinsatz fließen an den Gewinnsparverein der Volks- und Raiffeisenbanken, der Rest wird automatisch angespart. Aus dem Ertrag des Gewinnsparvereins werden 25 Cent pro Gewinnsparlos ausgeschüttet. Dieses Geld können wir nutzen, um Projekte in unserer Region zu fördern.

Monat für Monat haben Gewinnsparer die Chance auf mehr als 1 Million Gewinne im Gesamtwert von über 6 Millionen Euro z. B. einmal 100.000 Euro oder einen von acht Renault 5 E-Tech. Sie spielen mit ihrem einmal gekauften Gewinnsparlos so lange mit, wie sie es wünschen.



1 Los: 5 € pro Monat



Glückliche Gewinner 2026

Auch in diesem Jahr konnte die Volksbank Pirna eG bereits glücklichen Gewinnern gratulieren:



Ingrid Glücke (links) freut sich über 500 Euro Gewinn.



Kerstin Zisler (rechts) strahlt bei der Scheckübergabe.



Kathrin Herbig (Mitte) hat bei der Zusatzziehung im Januar 2026 eine Paris-Reise für zwei Personen gewonnen.

Glückliche Spendenempfänger

Auch die **Vereine und Organisationen**, die eine Spende erhielten, freuten sich. Hier ein kleiner Auszug:

- TSC Silberpfeil e. V.
- VfL Pirna Copitz
- Der Retter der Stadt Pirna - Theophilus Jacobäer e. V.
- Klassik-Festival „Sandstein und Musik“
- Jubiläumskonzert 100-jähriges Bestehen Singegemeinschaft Harmonie e. V.
- Evangelisches Schulzentrum Pirna
- Heimkinderausfahrt der Motorradfreunde „Beinhart“ Pirna e. V.
- Fest zum 35. Jubiläum des Heidenauer Singekreises e. V.
- Bewegungsparcours für die Grundschule Graupa
- Singekreis Rathewalde e. V.
- Karotto-Projekt und Ernährungsführerscheine an Grundschulen (CJD Heidenau)
- Landkinder Gemeinde Dürrröhrsdorf e. V.
- Tierschutzverein Pirna e. V. Tierheim
- und weitere



Festveranstaltung zum Jubiläum: Die Borsbergsschützengilde zu Graupa e.V. feiert ihr 30-jähriges Bestehen.

Wir verlosen monatlich

1 x 100.000 €

8 x Renault 5 E-Tech

10 x 10.000 € Extra-Geld „Bonjour“

55 x 5.000 € und

Zusätzliche monatliche **Geldgewinne im Gesamtwert von ca. 5,6 Mio. €**, darunter **3.900 x 500 €**, jeweils anhängig von der Anzahl der teilnehmenden Lose.



Hier geht's zum Gewinn:



Jubiläumskonzert 100-jähriges Bestehen Singegemeinschaft Harmonie e. V. Prof. Dr. Norbert Reis.



Große Freude bei der Grundschule Graupa: Marketingmitarbeiterin Julia Sachse aus der Volksbank Pirna eG übergibt den Scheck an Michael Steglich vom Förderverein und Schulleiter Holger Häse.



Festkonzert von Sandstein und Musik mit den Dresdner Solisten in Papstsdorf – auch am 24. September 2026 können Klassikliebhaber dieses Konzerterlebnis genießen.

Wer wird Unternehmer des Jahres 2026?

Volksbank Pirna eG und die Sächsische Zeitung verleihen am 25. September den begehrten Preis



2003 Bernhard Klug

e.s.m. Edelstahl- Schwimmbad- und Metallbau GmbH

Am 25. September 2026 wird in der Bogenschießhalle Lohmen zum 17. Mal der „Unternehmer des Jahres“ aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge geehrt.

Der Preisträger kann sich nicht nur über den handgefertigten Sandsteinpokal vom Handwerks- obermeister Gabriel Heimann und 2.500 Euro Preisgeld freuen, das der guten Tradition folgend der Unternehmer einem gemeinnützigen Projekt spendet. Er wird auch Teil einer Reihe von Unternehmern, die mit Mut und Innovationskraft ihren Beitrag zur regionalen Entwicklung geleistet haben und dafür von Volksbank Pirna eG und Sächsischer Zeitung mit diesem besonderen Preis gewürdigt werden.



2025 Preis für das Lebenswerk

Prof. Dr. Thomas Gischke, u. a. adviconta.de Dr. Gischke GmbH



2004 Clemens Schmees

Edelstahlwerke Schmees GmbH

Seit 2003 wird der Preis verliehen, bis 2007 von der Ost-sächsischen Sparkasse Dresden, die die Prämierung dann eingestellt hat. 2011 hat die Volksbank Pirna die Verleihung des Unternehmerpreises wieder aufleben lassen. Nur aufgrund des Hochwassers sowie coronabedingt wurde der Preis in den Jahren 2013, 2020, 2021 und 2022 nicht verliehen.



2005 Werner Kirschner

WEKA Touristik GmbH



2006 Gundula Müller

Blumenhändlerin und Florale Raumgestaltung



2007 Heike und John Arko

Landbäckerei Schmidt GmbH



2011 René Herbst
Glas Ahne GmbH



2012 Uwe Saegeling
Saegeling Medizintechnik Service-
und Vertriebs GmbH



**2014 Wolfgang Thonig,
Evelyn Duarte Martinez
und Wolfgang Osterode**
FEP Fahrzeugtechnik Pirna GmbH & Co. KG



**2015 Thomas Oertel
und Heiko Truxa**
Oertel Gerüstbau GmbH



2016 Maik Juppe
u. a. Holzindustrie Dresden GmbH



2017 Falk Heinze
Karl Köhler Bauunternehmung GmbH & Co. KG



2018 Ralph Ehrentraut
Dürrröhrsdorfer Fleisch- und Wurst-
waren GmbH mit Vater Christian



**2019 Ines und
Bernd Förster**
Autohaus Bernd Förster GmbH & Co. KG



2023 Christoph Herbrig
u. a. Herbrig & Co. GmbH



**2024 Margaux
Paulin Steiger**
Steiger Hotels Sächsische Schweiz



2025 Ralf Böhmer
u. a. LohmenBau GmbH



2026

„Auf geht's, Luuuuki..“

Vertragsverlängerung mit der Maxener Olympiahoffnung Lukas Schober

Kenner der Leichtathletikszene, die „Auf geht's Luuuuki“ auch im vollbesetzten Stadion hören, wissen wer hier am Start ist. Und sie wissen, wer am Ende auf einem der drei Podestplätze stehen wird. Lukas Schober – eine der größten Kugelstoßhoffnungen in Deutschland.

Und wer übertönt das ganze Stadion mit seiner Stimmgewalt? Ronny Schober – Vater, Motivator, Förderer und der erste Trainer.

Da Ronny Schober seinen Sohn von Kindheitstagen bis heute zu fast jedem Wettkampf begleitet, ist sein Ruf kurz vor jedem Wettkampfstoß inzwischen in den Leichtathletikarenen der Republik zum Kult geworden. Beide Eltern, auch Anja Schober, haben für die sportliche Entwicklung ihres Sohnes viel Verzicht geübt. Der Sport bestimmte das Familienleben von Kindheitstagen an. Jede Minute und jeder Euro wurden investiert, um Lukas den Traum einer Spitzensportlerkarriere zu ermöglichen.

Erste Schritte in die Sportwelt hat der Maxener Lukas beim SSV Heidenau gemacht. Doch dort sollte er in der Leichtathletikgruppe immer nur laufen und springen. Doch Vater Ronny wusste, dafür ist Lukas nicht geboren. Ihm war gewiss, er wird Werfer. So war der Wechsel zur SG Weißig

folgerichtig, ein Verein mit besten Voraussetzungen für Werfer. Das Werfertraining übernahm Vater Ronny gleich selbst.



Vater und Sohn – ein Team.



Lukas Schober bei der U20-EM in Jerusalem.

Und es dauerte nicht lange, bis sich die ersten Erfolge einstellten. Dazu kamen Kadernominierungen und Einladungen zu Trainingslagern der Auswahlteams.

Doch damit einher gingen erhebliche vom Verband geforderte Zuzahlungen. Dieses Armutszeugnis der deutschen Spitzensportförderung sprengte die Familienkasse das ein und andere Mal.

Hier kam die Volksbank Pirna eG ins Spiel. Der Vorstandsvorsitzende Dr. Hauke Haensel, selbst noch immer Kugelstoßer, kannte von zahlreichen Wettkämpfen Lukas Schober, und erkannte, dass hier ein riesiges Talent aus dem Landkreis seinen Weg gehen kann.

So schloss die Volksbank Pirna mit dem gerade 15-jährigen Lukas im Jahr 2019 den ersten Sponsorenvertrag, um die hohen Kosten der Trainingslager und Wettkampfreisen abzumildern. Neben dem Vertragsabschluss wurde



1. Sieg seiner Karriere in Pulsnitz im Schlagballwerfen 2013 mit 9 Jahren.



Lukas Schober heute im Deutschen Nationalkader.

gleich noch ein Teil der Serie „**Mitglieder mit Visionen**“ gedreht. Zu sehen ist der seinerzeit junge Sportler im Jahre 2019. Heute, nach unzähligen Erfolgen, ist aus dem damals schüchternen Jungen ein hübscher, selbstbewusster und starker Mann geworden. Und was für Erfolge seit Entstehung des Videos hinzukamen ist beispiellos:



- Vizeeuropameister U 20 2023
- 4. Weltmeisterschaft U 20 2022
- Europacup Winterwurf 2x Gold, 1x Silber, 1x Bronze
- 7 mal Deutscher Meister
- 2 mal Sportler des Jahres in Sachsen

Grundlage der Erfolge war auch der zeitige Wechsel zur Sportschule nach Chemnitz. Dort wurde er vom Bundestrainer Christian Sperling und später vom Bundestrainer Sven Lang trainiert. Vater Ronny blieb sein zweiter Trainer. Und Lukas blieb trotz Wechsel an die Sportschule seinem Verein SG Weißig bis heute treu und startet unter dem Vereinslogo.

Bei allen Erfolgen und bestehenden Hoffnungen blieb Lukas bodenständig und behielt seinen ständigen Blick nach vorne. So denkt er auch rechtzeitig an die Zeit nach dem Sport. Seit September 2025 absolviert Lukas seine Ausbildung bei der Bundespolizei. Auch hier klare Visionen zu haben, zeichnet einen guten Sportler aus.

Und er gibt bereitwillig sein Wissen an andere weiter, so auch bei einem gemeinsamen Training mit den beiden Vorständen der Volksbank Pirna eG. Jens Köhler hielt dabei erstmals eine Kugel in der Hand und stellte sich

außerordentlich geschickt an. Das gemeinsame Training erfolgte vor der Vertragsverlängerung. Diese erfolgte bei einem 800 Gramm Steak. Dies zu verzehren war für Lukas trotz üppiger Vorspeise keine Hürde, sicher hätte er auch 1.000 Gramm geschafft.

2019 hatte er im Video bereits seine klare Zielstellung genannt: Olympia 2028. Wenn er so diszipliniert und ehrgeizig bleibt, und dazu vom Verletzungsspech verschont, dann sollte das realistisch sein.

Die Volksbank Pirna ist an seiner Seite!

DTK



Die Vorstände der Volksbank Pirna eG verlängern den seit 2019 laufenden Sponsoringvertrag mit Olympiahoffnung Lukas Schober.

adviconta.de – Ihre Steuerberater vor Ort

Anspruchsvolle Steuerberatung heißt für uns zielorientierte und aktive Beratung unserer Mandanten.

Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir Ihre wirtschaftlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und helfen Ihnen diese zu gestalten.

Unsere Philosophie setzt auf gegenseitiges Vertrauen und langfristige Zusammenarbeit.

Optimale Betreuung und Beratung heißt für uns, heute die Herausforderungen von morgen zu erkennen und Probleme nicht erst entstehen zu lassen.

Ihr Erfolg ist unser Ziel!

Dafür stehen wir Ihnen mit einem weitreichenden Serviceangebot – auch in schlechten Zeiten – stets zur Seite.



adviconta®
adviconta.de · Dr. Gischke GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

WP/StB Prof. Dr. Thomas Gischke
StBin Andrea Reichert
StBin Grit Salomo
WP Alexander Dubberke
Schloßpark 28, 01796 Pirna
Tel. 03501 79 94-0 | Fax 03501 79 94-100
www.adviconta.de | info@adviconta.de

- Finanzbuchhaltung
- Hilfeleistungen für Selbstbucher
- Jahresabschluss
- Wirtschaftsprüfung
- Steuererklärungen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Vertretung gegenüber Finanzbehörden und Finanzgerichten
- Beratung
- Prüfung



Bundessiegerin Paula Freitag aus Pirna (2.v.l.) mit Bundesministerin Dorothee Bär (links), BVR-Präsidentin Marija Kolak (2.v.r.) und Moderator Willi Waitzel (r.).

Teilnehmer aus der Region punkten auf Landes- und Bundesebene

Bundessiegerin aus Pirna – erfolgreicher jugend creativ Wettbewerb für die Volksbank Pirna eG

Was für ein toller Erfolg! Die Teilnehmer der Volksbank Pirna eG am internationalen Wettbewerb jugend creativ waren so erfolgreich wie nie. Gleich fünf Schüler durften sich über eine Platzierung auf der Landesebene freuen – und für eine von Ihnen ging es sogar zur Preisverleihung nach Berlin.

MEER ENTDECKEN

„Wir kennen die Rückseite des Mondes besser als unsere Meere“, sagte Bundesforschungsministerin Dorothee Bär auf der Preisverleihung in Berlin. „Die Meere sind weitgehend unerforscht und stecken voller Geheimnisse.“ Kein Wunder, dass die mysteriöse Unterwasser-Welt zu kreativen Arbeiten inspiriert. Über 250 Kunstwerke aus 9 Schulen im Landkreis haben die Volksbank Pirna eG erreicht. Mit fachkundigem Blick hat die Ortsjury für die unterschiedlichen Altersklassen Sieger ermittelt, die weiter in den landesweiten Wettbewerb zogen. Große Freude, als die Ergebnisse daraus an die Bank gemeldet wurden: Gleich 5 Werke haben eine Platzierung erreicht, in nahe-

zu allen Altersklassen waren Teilnehmer der Volksbank Pirna dabei. Stolz nahmen die Kinder ihre Teilnehmer- und Siegerprämien kurz vor Ferienbeginn entgegen.

HOCHKARÄTIGE PREISVERLEIHUNG

Emotionaler Höhepunkt für die Volksbank Pirna eG: Die Bundespreisverleihung in Berlin. Begleitet unter anderem von Vorstandsmitglied Jens Köhler fuhr die 15-Jährige Paula Freitag mit ihrer Familie zur Preisverleihung in die Bundeshauptstadt. Mit ihrem Werk „Im Verborgenen“ hat die Neuntklässlerin den 1. Preis in ihrer Altersklasse erreicht – bundesweit! Nahezu sprachlos und sichtlich bewegt nahm sie auf großer Bühne die Glückwünsche und Preise von Bundesforschungsministerin Dorothee Bär, Marija Kolak, Präsidentin des BVR und Moderator Willi Waitzel, bekannt aus der ehemaligen Kindersendung „Willi will's wissen“, entgegen. Das Bild der Schülerin des Schillergymnasiums in Pirna konnte gleich drei fachkundige Juries überzeugen und wurde schließlich zur bundesweit besten Arbeit der 7. bis 9. Klassen gekürt. Sie



Die prämierten Gewinner der Grundschule Oberottendorf in Neustadt in Sachsen.



Paula Freitag „Im Verborgenen“ – Platz 1 bundesweit in ihrer der Altersklasse.

darf an der Bundespreisträgerakademie teilnehmen und dort neue Techniken lernen.

Auch der Schirmherr der neuen Wettbewerbsrunde war auf der Preisverleihung in Berlin dabei: Rapper Bac. Er begeistert mit seinem Gesang das junge Publikum – unter dem Motto „Traumwelten“ begleitet er den nächsten Kunstwettbewerb. Auch die Volksbank Pirna eG wird wieder die nächste Runde jugend creativ begleiten.

LANDESSIEGER

- 1.+2. Klasse 1. Platz:** Josefin Opitz
„Die bunte Wasserwelt“
- 3.+4. Klasse 1. Platz:** Paul Milan „Leises Rauschen“
- 5.+6. Klasse 2. Platz:** Carl Menzel „Die Krake“ und
- 4. Platz:** Jolina Schuch „Zwischen Felsen und leuchtenden Korallen“

Juliane Stein

Über jugend creativ:
jugend creativ ist ein internationaler Kreativwettbewerb, der auf Initiative der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie Genossenschaftsbanken aus Frankreich, Italien (Südtirol), Luxemburg, Österreich und der Schweiz ausgerichtet wird.



BVR-Präsidentin Marija Kolak mit Paula Freitag, Vorstand Jens Köhler sowie Juliane Stein (v. l. n. r.).

Herzenswunsch zum 120. Geburtstag des Heimatmuseums Dohna

Stolz enthüllte Kathrin Penndorf, Leiterin des Heimatmuseums Dohna, am 12. Juli 2026 gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Ralf Müller und dem Vorstandsvorsitzenden Dr. Hauke Haensel, das Geschenk der Volksbank Pirna eG zum 120. Museumsgeburtstag: ein historisches Ölgemälde des Künstlers Carl August Wizani. Dies hatte die Volksbank von einem Aktionshaus für 6.000 Euro erworben.

Das Gemälde, das die Stadtansicht auf Dohna zeigt und ungefähr um 1800 entstanden ist, bezog einen Ehrenplatz in der Sonderausstellung „120 Jahre Heimatmuseum Dohna“. „Das Bild ist eine wunderbare Ergänzung unserer Sammlung und gleichzeitig eine Rarität: Vom Künstler Wizani gibt es nur sehr wenige Ölgemälde, denn er hat vorrangig Grafiken erstellt“, ordnet die Museumsleiterin Kathrin Penndorf ein.

Anlässlich des Jubiläums des Gründungstages am 12. Juli 1906, lud das Museum zum kleinen Festakt im



Kathrin Penndorf mit Dr. Ralf Müller und Dr. Hauke Haensel

Innenhof ein. Rund 40 Gäste – darunter Bürgermeister Dr. Ralf Müller, unser Vorstandsvorsitzender Dr. Hauke Haensel und einige Stadträte – stießen auf das 120-jährige Bestehen des Museums an und informierten sich über die Arbeit und das Wirken des Heimatmuseums.

Juliane Stein

15.000 Euro Spende für die Bergwacht

Wenn Menschen in der Sächsischen Schweiz in Not geraten, ist die Bergwacht da. Bei jedem Wetter, zu jeder Zeit und dort, wo andere nicht mehr weiterkommen.

Jetzt brauchen die Retter selbst Unterstützung: Das schwere Unwetter am 31. Juli 2026 hat die Bergwachtshütte in Rathen beschädigt. Es gilt nun, diese zu sichern und instand zu setzen.

Die Volksbank Pirna eG hat schnell beschlossen, zu helfen. Auf der Vertreterversammlung am 13. August 2026 verkündete Aufsichtsratsvorsitzender Prof. Dr. Thomas Gischke: „Wenn in unserer Region Not herrscht, sind wir da.“ Er überreichte einen Spendenscheck der Volksbank Pirna in Höhe von 5.000 Euro an die Bergwacht Sachsen. Doch damit nicht genug: Auch Claudia Körner, Stiftungsratsvorsitzende der Volksbank Pirna Stiftung, hat 10.000 Euro an die Bergwacht überreicht.

Satte 15.000 Euro mehr sind damit im Spendentopf für die Sanierung der Berghütte.

Juliane Stein



Prof. Dr. Thomas Gischke überreicht einen Scheck der Volksbank Pirna eG in Höhe von 5.000 Euro.



Auch die Volksbank Pirna Stiftung leistet schnelle Hilfe: 10.000 Euro überreicht die Stiftungsratsvorsitzende Claudia Körner.

Stiftung aktuell



Umsetzung geförderter Projekte schreitet voran

Das Engagement zeigt Wirkung: Immer mehr wird sichtbar, welche Wirkung die Volksbank Pirna Stiftung für die Sächsische Schweiz hat.



Der Stiftungsrat der Volksbank Pirna Stiftung und der Vorstand der Volksbank Pirna pflanzen Bäume.

Zum Videobeitrag:
www.youtube.de/volksbankpirna



Neue Bäume im Beuthenfall

Dauerregen und Kälte konnten am 20. April die entschlossene Gruppe nicht aufhalten, die sich aus Pirna auf den Weg in die Hintere Sächsische Schweiz machte: Der Stiftungsrat der Volksbank Pirna Stiftung, der Vorstand der

Volksbank Pirna und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald trafen sich zur Baumpflanzaktion.

Mit ihrer ersten Ausschüttung hat die Stiftung im vergangenen Jahr 7.500 Euro für die Pflanzung von 1.000 Bäumen gespendet.



Festumzug zur Kirchenglockenweihe.

Neue Kirchenglocken für Stolpen

Am 4. Juli war es endlich soweit: In Stolpen erklangen erstmalig die drei neuen Kirchenglocken. Es war ein Herzenswunsch der Gemeinde, der auch mit Unterstützung der Volksbank Pirna Stiftung in Erfüllung ging. Satt 10.000 Euro wurden aus der Stiftung gespendet und ermöglichten den Einzug der neuen Glocken in den Turm



Pfarrer Tom Seidel (5. v. l.) freut sich mit seiner Kirchengemeinde über die neuen Kirchenglocken.

der evangelisch-lutherischen Stadtkirche der Kirchengemeinde Stolpener Land. Und das wurde zelebriert: Bereits am Pfingstmontag wurden die neuen Glocken in offenem Wagen durch die Stadt bis vor die Kirche gefahren. Im Anschluss an den Festumzug weihte Pfarrer Tom Seidel die Glocken, die tags drauf in den Glockenturm gehoben wurden.

Juliane Stein

Pirnas Gemeinschaftsaktion des Jahres

„Unsere Jugend braucht eine sichere Bahn“



(v. l.) Carsten Petters (LSV), Dr. Hauke Haensel und Jens Köhler (Volksbank Pirna), Bürgermeister Markus Dreßler, Dr. Uwe Storz (Ingeborg-Gross-Stiftung) sowie Frank Losinski (LSV).

Der LSV Pirna steht seit Jahrzehnten für Leichtathletik, Gemeinschaft und Leidenschaft. Heute trainieren beim LSV über 300 Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Er ist damit nicht nur der größte der acht Leichtathletikvereine im Landkreis, sondern mit Abstand der erfolgreichste. Beim Medaillenspiegel der Kreismeisterschaften, ob in der Halle oder Freiluft, liegt er mit unglaublichem Abstand seit Jahren konstant auf Platz eins. Er ist als Talenteverein des sächsischen Verbandes prämiert und hat die meisten Leistungskader aller Vereine im Landkreis.

Zahlreiche Talente fanden von DDR-Zeiten bis heute über den LSV Pirna den Weg zur Sportschule, zu Olympia, zu

Welt- und Europameisterschaften. Wie die Olympiasiegerin und Weltmeisterin Ramona Raulf geb. Neubert oder die Olympiateilnehmer Ute Richter, Rene Herms oder Wolfram Müller, um nur einige zu nennen.

Egal ob Leistungssportler oder Freizeitsportler: erfolgreich trainieren geht nur mit sicheren und funktionsfähigen Sportstätten. Und hier entwickelte sich in den letzten Jahren ein Problem: Risse und starke Abnutzung der Tartanbahn reduzierten Tempo und vor allem Sicherheit.

Damit stand die Aufgabe fest – eine neue Bahn muss her. An die Spitze der Bewegung setzte sich der stellvertretende Vereinsvorsitzende Carsten Petters.



Irrenhüten für die Leichtathletik, shaft. Heute trainieren hier über d Erwachsene. Doch unsere Lauf- men. Risse und starke Abnutzung r allem Sicherheit.

n die Bahn 2026 erneuern! Für schritte. Für neue Träume. Damit Jugendliche an ihre Grenzen i Pirna ihr Potenzial entfalten

Erneuerung der Bahn beträgt Unterstützung der Ingeborg- ro, der Volksbank Pirna mit ng durch die Stadt Pirna mit n Ziel bereits ein großes Stück nur noch rund 30.000 Euro! einer symbolischen Bahnpa- besonderen Projekts werden. d zeige deine Unterstützung

ei wählbar): Jeder Euro zählt ins dem Ziel näher. ter Laufbahn für 50,00 Euro: stenschaftsrukunde. von 250,00 Euro: Zusätz- serer neuen „Wall of Fame“ it. de von 1.000 Euro: Zusätz- ite „Offizieller Startblock-

king-App scannen:



den Erhalt einer Spendenquittung

Wer Teil der Geschichte sein möchte, findet hier den Link zur Spendenbox.



Im Anschluss an den offiziellen Termin lud der Vorstand des LSV Pirna e.V. zu Kaffee und Kuchen ein.

Voller Tatendrang ließ er sich ein Angebot vom ursprünglichen Erbauer der Bahn erstellen. Als es kam, war eine gewisse Ernüchterung in der Vereinsspitze zu verspüren. Über 335.000 Euro Kosten wurden veranschlagt. Der nächste Rückschlag, die Sächsische Aufbaubank (SAB) hat in 2026 keine Mittel mehr, um das Projekt zu unterstützen. Doch selbst davon ließ man sich nicht entmutigen.

„Jetzt erst recht“, scheint das Motto der Vereinsspitze gewesen zu sein. Mutig ging man zunächst auf Partner und mögliche Förderer zu. Und das erfolgreich! Auf Initiative der Vereinsmitglieder Lara Leuschke und Sibylle Müller hat die Ingeborg-Gross-Stiftung, der auch in Pirna ansässigen Schill+Seilacher Gruppe, innerhalb von 14 Tagen 80.000 Euro zugesagt. Und auch der langjährige Partner des LSV, die Volksbank Pirna eG, überwies satte 25.000 Euro.

So kam der Verein nicht mit leeren Händen, sondern sage und schreibe einem Drittel Eigenkapital zur Stadt. Für die Stadtverwaltung eine ungewohnte Konstellation. Dank der unglaublichen Hilfe und schnellen

Bearbeitung der Stadtverwaltung und letztlich durch den einstimmigen Beschluss des Stadtrates wurde ein Zuschuss der Stadt Pirna von 200.000 Euro zugesagt. Damit waren 305.000 Euro gesichert. Somit fehlten noch stolze 30.000 Euro.

Um die letzte Hürde zu nehmen, entwickelte der Verein mit Unterstützung der Volksbank Pirna eine Kampagne, um 30.000 Euro an Spenden einzusammeln. Es wurden vier Patenschafts-Pakete entwickelt und über Plakate, Flyer, Schreiben und über persönliche Ansprachen verteilt. Eine gewisse Skepsis war in der Vereinsführung zu spüren, ob es gelingen kann, auf diesem Wege 30.000 Euro einzusammeln.

Als erstes wurden die Vereinsmitglieder angeschrieben. Welche Resonanz dies auslöste, war unglaublich. In weniger als drei Wochen waren fast 30.000 Euro zusammengekommen. Was für ein Beweis für einen intakten und starken Verein.

Nun wurde die zweite Stufe der Kampagne gestartet. Sponsoren, Geschäftspartner und Unternehmen der Region wurden angesprochen. Auf diesem Wege kamen nochmals 30.000 Euro zusammen.

Damit konnte das ursprüngliche Spendenziel mit 60.000 Euro verdoppelt werden. Die Finanzierung ist gesichert und zeigt, was möglich ist, wenn alle Leistungsträger der Region an einem Strang ziehen.

Unstrittig ist dies die Gemeinschaftsaktion des Jahres in Pirna. Ein Vorbild für weitere?

Die Baumaßnahmen werden im September dieses Jahres umgesetzt. Ab Oktober heißt es dann, „Sport frei“ für weiter große Erfolge des Vereins, mit der Volksbank Pirna weiterhin an seiner Seite.

DTK



Zum Videobeitrag bei Pirna TV:
www.youtube.de/PirnaTV



Brennpunktthemen der Steuerberaterbranche

Präsident der Bundessteuerberaterkammer bei der Volksbank Pirna eG

Wussten Sie, dass viele Steuerberater Nachwuchssorgen plagen? Junge Leute meiden den Beruf – unter anderem, weil 50 Prozent bei den Prüfungen durchfallen. Ein weiteres Brennpunktthema der Branche ist, dass mächtige internationale Finanzinvestoren lukrative deutsche Steuerkanzleien aufkaufen wollen, was die Beratungsgebühren in die Höhe treiben könnte. Über diese und andere aktuelle Themen, die dem Berufsstand auf den Nägeln brennen, informierten sich am 29. Juni 2026 zahlreiche Steuerberater aus dem Landkreis sowie Dresden beim „Steuerberaterlunch“ der Volksbank Pirna eG in der Eventlocation Nordspitze. Eingeladen von der Volksbank Pirna eG, gab ihnen der Präsident der Bundessteuerberaterkammer, Diplom-Ökonom Professor Dr. Hartmut Schwab, exklusive Einblicke.

IM FOKUS: DAS FREMDBESITZVERBOT

„Steuerberater sind für viele unserer Firmen- und Privatkunden wichtige Partner – gerade im Kreditgeschäft. Deshalb ist es uns wichtig, ihnen Informationen aus erster Hand anbieten zu können“, betont der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Pirna eG. Und so folgten zahlreiche Teilnehmer der Einladung des Bankhauses, um die Positionen des höchsten Repräsentanten der rund 90.000 Steuerberater in Deutschland in einem exklusiven Rahmen zu verfolgen.

Einen besonderen Schwerpunkt legte Prof. Dr. Hartmut Schwab auf seinen Einsatz für den Erhalt des sogenannten Fremdbesitzverbots. Denn Steuerberater verstehen sich nicht nur als wirtschaftliche Dienstleister, sondern zugleich als unabhängiges

Organ der Steuerrechtspflege. In letzter Zeit versuchen externe Kapitalgeber – etwa Private-Equity-Fonds – sich über Beteiligungsmodelle und Vorverträge den Zugang zum deutschen

Steuerberatungsmarkt zu sichern. Da es diesen vorrangig um finanzielle Interessen geht, würden die Konsequenzen auch all jene spüren, welche Dienste von Steuerberatern nutzen. Prof. Dr. Hartmut Schwab zählt zu den entschiedensten Befürwortern des Fremdbesitzverbots. Nach seiner Auffassung konnten dadurch entsprechende Übernahmen bislang verhindert werden.

REFORM DER STEUERBERATERPRÜFUNG SOLL NACHWUCHSPROBLEME MINDERN

Heiße Diskussionen auch über das weitere Brennpunktthema: die Reform der Steuerberaterprüfung. Die Grundstruktur der Steuerberaterprüfung besteht seit 1937 nahezu unverändert und regelmäßig fallen 50 Prozent der Prüflinge durch. Prof. Schwab: „Viele junge Leute haben Angst vor den drei schriftlichen und der einen mündlichen Prüfung, bei denen ein Notendurchschnitt von 4,1 erreicht werden muss. Dabei ist der Berufsstand dringend auf qualifizierten Nachwuchs angewiesen. Rund ein Drittel der Steuerberater ist inzwischen älter als 60 Jahre; selbst viele über 70-Jährige sind noch beruflich aktiv.“ Die Modernisierung der Prüfung, welche Transparenz und gleichzeitig eine hohe Qualität sichern soll, beschrieb der Redner als „Tanz auf dem Drahtseil“.

VEREINFACHUNGEN IN DER STEUERERKLÄRUNG

Weiterhin kündigte Deutschlands oberster Steuerberater an, dass etwa 11 Millionen Steuerpflichtige in Kürze mit Vereinfachungen bei Steuererklärungen rechnen können: „Da auch die Finanzverwaltungen durch Pensionierungen ein Drittel ihrer Belegschaft verlieren, sollen einfache Standardfälle von Arbeitnehmern und Rentnern z. B. ohne Nebeneinkünfte deutlich leichter und stärker automatisiert erledigt werden.“ In diesen Fällen kann das Finanzamt auf Basis der bereits elektronisch gemeldeten Daten eine vorausgefüllte Steuererklärung erstellen, welche vom Steuerbürger nur noch zu kontrollieren, eventuell zu korrigieren und zu bestätigen sei.

GELUNGENES EVENT

Diese detaillierten Analysen in geselliger Runde bei gutem Essen stießen bei den Beteiligten im Saal auf großes Interesse. „Ein Dankeschön gilt unserem Aufsichtsratsmitglied Klaus Brähmig, der durch seine Kontakte den Besuch des Bundessteuerberaterkammer-Präsidenten vermittelte und diesem bei Hochsommerhitze sogar einige Highlights der Sächsischen Schweiz zeigte.“

W. L.





Investition in Komfort und Sicherheit

Neuausstattung aller Geschäftsstellen mit neuer Technik

Die Volksbank Pirna eG hat in den vergangenen Monaten einen Millionenbetrag investiert, alle ihre Geldautomaten und die gesamte SB Automatentechnik zu erneuern. Damit zeigt die Bank ein deutliches Bekenntnis zum Erhalt ihrer Geschäftsstellen. Sämtliche Geräte wurden durch eine neue Generation ersetzt, die modernste Technik mit mehr Komfort, Barrierefreiheit und einem hohen Maß an Sicherheit verbindet

PLUSPUNKTE NEUER GERÄTE

Die neuen Geldautomaten und SB-Geräte erfüllen aktuelle Anforderungen an eine barrierefreie Nutzung und ermöglichen damit einen einfacheren Zugang zu Bankdienstleistungen für Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen. Gleichzeitig sorgen moderne Sicherheitsmechanismen für einen noch besseren Schutz vor Manipulationsversuchen. Darüber hinaus überzeu-

gen die Geräte durch eine intuitive Bedienung und eine höhere Zuverlässigkeit.

STANDORTSICHERUNG

Die Investition ist jedoch weit mehr als eine technische Modernisierung. Sie unterstreicht das klare Bekenntnis der Volksbank Pirna eG zu ihren Standorten und zur flächendeckenden Versorgung der Menschen in der Sächsischen Schweiz. Gerade in Zeiten, in denen vielerorts Filialnetze reduziert werden, setzt die Bank bewusst auf die Zukunft ihrer Präsenz vor Ort. Ziel ist es, den Kunden auch weiterhin moderne, sichere und wohnortnahe Serviceangebote bereitzustellen und die regionale Infrastruktur zu stärken.

Juliane Stein



Stadtradeln

Volksbank Pirna gewinnt Firmenwertung und spendet 4.500 Euro

Was für ein Ergebnis! Das Team der Volksbank Pirna eG erreichte wieder Platz 1 in der Teamwertung beim Stadtradeln Pirna. 44.843 km haben die Teilnehmer erradelt. Das entspricht mehr als einer Erdumrundung am Äquator. Zudem sponserte die Bank auch in diesem Jahr den Hauptgewinn für die Erstplatzierten in der Einzelwertung. Kati Hatting und Tobias Kranz fuhrten auch in diesem Jahr die meisten km und sicherten sich damit 1. Gold aus der exklusiven Gold-Welt der Volksbank Pirna. Die Stadt Pirna bekam in diesem Jahr für die Preisverleihung prominente Unterstützung: Schauspieler Adnan Maral, Kommissar in der Krimiserie „Wapo Elbe“, die in Pirna und der Sächsischen Schweiz spielt, hat – neben Bürgermeister Markus Dreßler – den Siegern gratuliert.

SPENDE DER VOLKSBANK PIRNA

Die Volksbank Pirna eG setzte noch eins drauf: Für jeden gefahrenen km der Mitglieder ihres Teams beim Stadtradeln hat die Bank 10 Cent gespendet. Aufgerundet wurde die Summe auf 4.500 Euro.

Groß war daher die Freude bei der Verkehrswacht Sächsische Schweiz und beim VSG Pirna: Stolz nahmen die Vertreter der Vereine ihre Spendenschecks auf der gro-



Die Erstplatzierten in der Einzelwertung Kati Hatting (l.) und Tobias Kranz (3.v.l.) mit Schauspieler Adnan Maral (2.v.l.), Bürgermeister Markus Dreßler (4.v.l.) und Juliane Stein von der Volksbank Pirna eG.

ßen Bühne am Markt auf dem Pirnaer Stadtfest entgegen. Für den VSG rückt damit ein großer Wunsch in greifbare Nähe: ein neuer Barren für die Turner des Vereins. Und die Verkehrswacht Sächsische Schweiz kann so unter anderem das Verkehrssicherheitstraining für Kinder weiter umsetzen.

Juliane Stein



Vertreter von VSG Pirna und Verkehrswacht Sächsische Schweiz freuen sich über die Spende von der Volksbank Pirna eG.

England - Gärten, Schlösser und Küstenzauber

7 Tage England – 12.06. bis 18.06.2027

Englands Gärten zählen zu den schönsten der Welt. In einer Jahrhunderte langen Tradition schufen Englands Gärtner und Landschaftsgestalter mit großer Perfektion und mit viel Liebe zum Detail prächtige Landschaftsparks, bezaubernde Landhausgärten und großartige Gewächshäuser. Die blühenden Oasen Südwestenglands erfreuen Gartenfreunde aus nah und fern. Besonders im Frühjahr sorgt das durch den Golfstrom beeinflusste milde Klima für eine üppige Blütenpracht und taucht die Natur in ein buntes Farbenmeer.

SIE ERLEBEN AUF DIESER REISE:

die Weltmetropole London

Besuch von 6 traumhaften Gärten wie z. B. der zum UNESCO-Welterbe gehörende Royal Botanic Garden

Stonehenge, die mittelalterliche Stadt Salisbury und den berühmten Sir Harold Hillier Garden

Küstenwanderung und Dartmoor Nationalpark

Kurort und Weltkulturerbe Bath sowie das Städtchen Windsor mit Außenbesichtigung des Windsor Castle

inkl. Flug mit Eurowings von Berlin nach London-Heathrow und zurück in der Economy-Class, 6 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels, Halbpension, deutschsprachige Reiseleitung, Rundreise, Ausflüge und Transfers im klimatisierten Reisebus

Mitgliederreisen

Reisepreis ab
2.499 € p.P.

Ihre Ansprechpartnerin: Heike Schulze | Telefon 03501 5322 778 | heike.schulze@volksbank-pirna.de

Vereinbaren
Sie jetzt einen
Beratungs-
termin!

An die Börse mit meinDepot.

Das kostengünstige Depot für alle unter 31 Jahren –
überall handeln: zu Hause und unterwegs mit der VR Banking App

- ✓ Kostenlose Depotführung
- ✓ Kostenfreie Sparplanausführung
- ✓ Trades ab 3,95 €
- ✓ Aktien, ETFs, Fonds, Zertifikate, Optionsscheine/Hebelprodukte, Anleihen
- ✓ Übrigens: für junge Sparer unter 18 Jahren gibt es die kostenfreie Variante meinDepot für Kids

Hier geht's
zur Produktseite:



**Volksbank
Pirna eG**





Begehrte Objekte

Reihenhäuser schick saniert

Ruckzuck, sind sie schon wieder vermietet – die fünf Reihenhäuser, die die GWG Sebnitz frisch saniert hat, haben schnell neue Bewohner gefunden. Damit geht für diese ein kleiner Traum in Erfüllung – ein kleines Häuschen mit Garten im Grünen. Modern und Stilvoll.

MILLIONENINVESTITION IN SEBNITZ

Die Volksbank Pirna setzt mit der Modernisierung der Reihenhäuser ihr Versprechen aus der Fusion mit der GWG Sebnitz konsequent fort: Sie investiert massiv in den Werterhalt und die Modernisierung des Wohngebiets auf dem Knöchel. Vor allem für junge Familien sorgt sie so für Wohn(t)räume, die bezahlbar bleiben. Und sie setzt dabei auf regionale Handwerksbetriebe und Bauunternehmen. Philipp Martin, Leiter der GWG, sagt: „Mit dem Ergebnis sind wir sehr zufrieden.“



Ansicht Reihenhäuser.



Für die neuen Mieter wird er wahr: der Traum vom kleinen eigenen Garten.



Die alten Reihenhäuser ...

Die Reihenhäuser waren teilweise schon viele Jahrzehnte lang unbewohnt und für eine Modernisierung war es an der Zeit. Wir planen schon die nächsten Sanierungen, dann sollen weitere Reihenhäuser erneuert werden. Auch dafür haben wir bereits Mietanfragen erhalten – der Beweis, dass das Investment in diese Wohnanlagen absolut sinnvoll ist.“



... erstrahlen in neuem Glanz ...



... und bieten eine Wohlfühlatmosphäre.



Mit modernen Wärmepumpen bleiben die Heizkosten überschaubar.

WOHNQUALITÄT AUF ZWEI ETAGEN

Die Reihenhäuser haben eine Wohnfläche von rund 60 bzw. 120 qm, verteilt auf 3 bzw. 5 Zimmer. Neue Elektrik, neue Sanitäranlagen, sowie Wärmepumpen mit Fußbodenheizung wurden fachmännisch installiert und sorgen für Komfort.

Und die Außenanlagen? „Diese kann der Mieter ganz nach seinen Wünschen selbst gestalten. Genau das ist der besondere Charme des kleinen Reihenhauses mit eigenem Garten“, sagt Philipp Martin.

Juliane Stein



Schicke Bäder.



Stilvoll Wohnen auf zwei Etagen.

SIE MÖCHTEN MEHR ERFAHREN?

Dann melden Sie sich gern bei uns – wir beraten Sie persönlich!

Ansprechpartner Philipp Martin | Telefon 03501 5322 781 | philipp.martin@volksbank-pirna.de





Volksbank Pirna eG begleitet Staffelstab-Übergabe

„Zum Erbgericht“ Heeselicht jetzt in vierter Familien-Generation

Die 60 schattigen Plätze im Biergarten unter Linden sind in diesen Sommertagen heiß begehrt. Während ein Gärtner aus dem Nachbarort knackfrisches Gemüse anliefern, checken Wanderer aus Bayern, dem Saarland und Thüringen in den klimatisierten drei Doppel- und acht Familienzimmern des Vier-Sterne-Landhotels „Zum Erbgericht“ in Heeselicht ein. Das Paar, welches die Suite gemietet hat, freut sich nach beendeter Bastei-Wanderung auf Köstlichkeiten der Küche und ein kühles Radeberger. Zufrieden blicken Alt-Hotelier Karsten Haufe und Ehefrau Silke auf ihr Lebenswerk mit 10 Mitarbeitern.

Zum Jahresanfang übergab der 65-Jährige den Familienbetrieb an den 35-jährigen Sohn Philipp. In einer Zeit, in der vielerorts Gasthöfe und Hotels schließen oder vergeblich nach einer Nachfolge suchen, kommt dieser gelungene Generationswechsel fast einem kleinen Wunder gleich. Urgroßvater Arthur Haufe (1908 – 1982) kaufte das traditionsreiche Gasthaus in der heute 312 Einwohner zählenden Gemeinde Heeselicht – seit 1994 zur Burgstadt Stolpen gehörend – vor 90 Jahren. Der Name

„Zum Erbgericht“ deutet darauf hin, dass die Wirte seit mittelalterlichen Tagen im Nebenerwerb erbliche Richter und Schultheiß waren.

„Seit 2014 sprachen wir mit beiden Söhnen über die Zukunft unseres Betriebes. Philipp sammelte als Koch Erfahrungen in Restaurants mit Michelin-Sternen sowie Gault & Millau-Hauben, sein drei Jahre älterer Bruder Richard ist Hoteldirektor in Leipzig. Schließlich ‚opferte‘ sich der Jüngere für die Heimat“, erzählt der stolze Vater. Alles erfolgte in enger Abstimmung mit der Volksbank Pirna eG: „Sind wir doch überglücklich, solch kompetenten Ansprechpartner an unserer Seite zu wissen, mit dem man seit Jahrzehnten vertrauensvoll Probleme besprechen und lösen kann. Dank Hausbank-Hilfe modernisierten wir seit 1992 mehrfach, entkernten 2020 das Haus zwecks behindertenfreundlichem Umbaus mit Lift komplett.“ Jens Köhler, Mitglied des Vorstandes der Volksbank Pirna eG: „Die Haufes leben Gastfreundschaft und Familienzusammenhalt. Hier merkt man sofort, dass der Handschlag noch gilt und die Gäste von Herzen

willkommen sind. Besonders freut mich, dass die nächste Generation trotz der Herausforderungen in der Branche mutig, aber mit Augenmaß in die Zukunft blickt.“

Philipp Haufe, der 1,95 Meter große neue Hausherr im Landhotel, lernte in der Dresdner „Bülow Residenz“, kochte auf dem „Dollenberg“ im Schwarzwald, dem Gourmet-Tempel 5-Sterne-Hotel „Rosengarten“ in Kirchberg/Tirol, sogar in Hongkong. Für die Manager-Karriere machte er in der Hotelfachschule Leipzig seinen Betriebswirt. Die Branche kennt ihn als Vorsitzenden der Jury für die Landesmeisterschaft der Köche im Hotel- und Gaststättengewerbe Sachsens und als Trainer der sächsischen Mannschaft für die Deutschen Meisterschaften des Faches. Der Mann, der gleich nach dem Frühstück eigene Hühner, Gänse und Kaninchen versorgt, mit der französischen Bulldogge Molly (9 Jahre) und Dackel Albert (1,5 Jahre) Gassi geht, steht täglich auch selbst am Herd: „Ich wollte immer an die Wurzeln zurück, mit frisch gekochten Speisen aus heimischen Produkten Gäste verwöhnen. Nur durch Einmaligkeit, mit Qualität und bestem Service kann man überzeugen. Unsere Platzkapazität in Bauernstube, Restaurant, Saal, Vereinszimmer und Kegelbahn erlaubt Familien- und Betriebsfeiern

fast jeder Größe.“ Fünfmal wurde sein Haus bereits zum „Gästeliebling“ in der Sächsischen Schweiz und viermal in ganz Sachsen gewählt.

Auch beim Businessplan bleibt Philipp Haufe bodenständig: „Wenn sich die Umsätze nicht beliebig steigern lassen, muss man an die Kosten heran. Eine Regenwasserzisterne gibt es bereits – als Nächstes soll ein eigener Tiefbrunnen folgen.“ Bleibt da Zeit für Hobbys und Erholung? Der Unternehmer lacht: „Aus Leidenschaft habe ich mit Freunden ein Simson Duo restauriert. Mit dem DDR-Dreirad erkunde ich die Sächsische Schweiz immer wieder aufs Neue und entdecke ihre schönsten Ecken sowie ihre verborgenen Besonderheiten. Reisen ist für mich weit mehr als Urlaub – es ist eine Leidenschaft. Über die Jahre habe ich unter anderem Ägypten, Bali, die Malediven, Mexico, Vietnam und Thailand bereist. Dabei faszinieren mich vor allem fremde Kulturen, regionale Spezialitäten und neue Geschmackswelten. Viele dieser Eindrücke nehme ich mit nach Hause und lasse sie in Ideen für mein Unternehmen einfließen, um meinen Gästen immer wieder neue kulinarische Erlebnisse bieten zu können. Gott sei Dank sind wir ein tolles Team, helfen Mama und Papa überall.“

W. L.



Erfolgreiche Unternehmensübergabe: Karsten und Silke Haufe haben ihr Lebenswerk an Sohn Philipp übergeben, begleitet von der Volksbank Pirna eG.

KABINETTSUMBILDUNG

UNSER WACKELKANDIDAT: FRÖHLICH,
HOHL, TIEFER SCHWERPUNKT
UND RICHTET SICH IMMER WIEDER AUF.



JACOB
2026